

GASSPARTIPPS

Heizen und Lüften

Effizientes Heizen und Lüften kann Ihre Energiekosten senken.

Tipp 1: Effizientes Heizen - Fahren Sie für einige Tage weg oder sind Sie im Urlaub, stellen Sie die Raumtemperatur einfach niedriger ein.

Tipp 2: Optimale Raumtemperatur - Wählen Sie einfach die Raumtemperatur der einzelnen Zimmer sinnvoll. Die optimale Raumtemperatur liegt:

- Wohnzimmer: 21-22°C
- Kinderzimmer und Hobbyraum: 18-21°C
- Küche: 18-20°C
- Badezimmer: 21-22°C
- Arbeits- und Schlafzimmer: 16-18°C

Tipp 3: Nachts die Raumtemperatur senken - Bereits 2 Stunden vor zu Bett gehen können Sie dies einfach regeln oder durch ein intelligentes Regelungssystem vorauswählen.

Tipp 4: Regelmäßiges, richtiges Stoßlüften – Lüften Sie Ihre Räume regelmäßig mit geöffneten statt gekippten Fenstern.

Tipp 5: Heizkörper-Thermostat - Nutzen Sie zur genauen und konstanten Einstellung der Raumtemperatur elektronische Thermostatanzeigen.

Tipp 6: Regelmäßig Heizkörper entlüften - Dies können Sie nach Einweisung durch einen Fachmann auch selbstständig durchführen.

Tipp 7: Die Heizung nicht als Wäschetrockner nutzen - Sie verdecken dadurch den Heizkörper und dieser kann nicht mehr optimal heizen.

Raumgestaltung

Auch durch einfache und effiziente Raumgestaltung können Sie Gas und Energie sparen.

Tipp 1: Zeigen Sie Ihre Heizkörper - Achten Sie darauf, dass keine Möbel und Gardinen die Heizkörper verdecken. Hier kann leicht ein Wärmestau entstehen und die Heizkraft wird deutlich minimiert.

Tipp 2: Dichten Sie Ihre Fenstern und Türen ab - Undichte Stellen können zu Wärmeverlust und somit zu höherem Energiebedarf führen.

Tipp 3: Isolieren Sie auch die Wände hinter dem Heizkörper - So heizen Sie das Haus und nicht „Straße und Garten“.

Tipp 4: Schliessen Sie Abends Ihre Rollläden - Senken Sie somit den Wärmeverlust über die Fenster.

Küche & Co.

Beim Kochen und Backen wird eine Menge Energie für das Erhitzen der Speisen benötigt. Auch hier können Sie durch effizientes und einfaches Handeln Energie sparen.

Tipp 1: Kochen und backen Sie mit Erdgas - Sie haben sofort volle Leistung, die Vorheizzeit entfällt und Sie können die Heizkraft optimal nutzen.

Tipp 2: Topf auf die richtige Kochstelle stellen - Sind Töpfe oder Pfannen kleiner als die Kochstelle, entweicht ca. 15% der Energie ungenutzt.

Tipp 3: Auf jeden Topf passt ein Deckelchen - Kochen ohne das Deckelchen verbraucht drei bis viermal mehr Energie als Kochen mit Deckel. Selbst ein schräg aufliegender Topfdeckel verdoppelt noch den Energieverbrauch. Daher verwenden Sie passende Deckel damit nicht unnötig Wärme und Wasser entweicht.

Tipp 4: Kochen Sie möglichst mit wenig Flüssigkeit - Eine Tasse Wasser reicht zum Beispiel zum Garen von vier Portionen Kartoffeln.

Tipp 5: Einfach mal Dampf ablassen - Die Zubereitung von Speisen in einem Dampfgarer ist besonders gut für Umwelt und Gesundheit. Dampf speichert die Hitze besser als Luft und ist daher besonders energieeffizient.

Tipp 6: Schliessen Sie Ihren Geschirrspüler direkt an die Warmwasserleitung an - Somit verringert sich die Programmlaufzeit und Sie sparen bis zu 20% der Energiekosten.

Tipp 7: Nutzen Sie einen erdgas-betriebenen Wäschetrocker - Auch hier sparen Sie an Betriebskosten.

Bad & Co.

Selbst im Bad können Sie Energie und somit Kosten sparen.

Tipp 1: Duschen Sie lieber statt ein Vollbad zu nehmen - Eine volle Wanne reicht für bis zu drei Duschen aus. Sie sparen dadurch die Energiekosten für die Warmwasseraufbereitung und natürlich auch Wasser- und Abwasserkosten.

Tipp 2: Benutzen Sie einen Duschsparkopf - Somit sparen Sie nicht nur Wasser sondern auch Energiekosten für die Warmwasseraufbereitung.

Tipp 3: Nutzen Sie Mischbatterien und Thermostatbatterien - Zur einfacheren Vorauswahl Ihrer eigenen Wohlfühl-Wassertemperatur.

Tipp 4: Warmwasser nur dann wenn nötig - Benutzen Sie Kaltwasser beim Rasieren oder Zähneputzen.

Tipp 5: Schalten Sie Ihre Therme aus - Schalten Sie Ihre Therme auf Stand-by oder aus wenn Sie längere Zeit nicht zu Hause sind.

Wartung

Auch eine gute Wartung und Instandhaltung Ihrer Geräte kann Kosten sparen.

Tipp 1: Routinemäßige Wartung der Gasheizung – Hilft Ihnen, die Effizienz Ihrer Heizung zu gewährleisten. Idealerweise sollten Sie Ihre Gasheizung einmal jährlich warten lassen.

Tipp 2: Regelmäßige Entlüftung der Heizkörper – Hilft Ihnen, die Heizkörper effizient zu nutzen und erhöhtem Gasverbrauch entgegenzuwirken. Sie können dies nach Anleitung durch einen Fachmann auch selbst durchführen.